Presseinformation

3. April 2003

Sofia applaudiert Günther Stingl

Premiere von „Korruption im Tangoschritt“

Die kürzlich stattgefundene Premiere von Günther Stingls preisgekrönter Satire „Korruption im Tangoschritt“ am Gallery Theater in Sofia in der Regie von Intendantin Eva Volitzer (die Übersetzung besorgte die Produzentin Rayna Konuschlieva) war außergewöhnlich erfolgreich. Die bulgarische Presse lobte das Stück, so dass sich die Truppe nun um ein Gastspiel in Wien bemüht. Hier erlebte die Komödie im Vorjahr unter dem Titel „Tango Korrupti“ ihre Uraufführung, auch in Niederösterreich war das Stück in Gastspielen zu sehen. Zudem wünscht man sich nun in Bulgarien eine neue Komödie von Stingl, die in Sofia uraufgeführt werden soll.

Die Sofioter Universität ehrte Günther Stingl mit einer Matinee, in der eine Professorin in das Werk des Autors einführte und das Vorwort zur gedruckten Fassung von Marianne Gruber, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Literatur, verlesen wurde. Bulgarische Schauspieler rezitierten aus Stingls bulgarischem Auswahlband „Eine hinreißende Geliebte“ in der Landessprache. Eine Stingl-Lesung auf deutsch und ein Empfang der Botschaft in der Österreich-Bibliothek, wo man Stingl eine Ausstellung widmete, rundeten die gut besuchte Veranstaltung ab.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at